

# Ortsbeirat Oberau

Niederschrift über die 21. Sitzung am Donnerstag, den 04.06.2024,

im Sitzungsraum der Waldsporthalle Oberau

Beginn: 19:02 Uhr, Ende: 20:25 Uhr

## Teilnehmer:

Herr Pflegshörl, Herr Miano, Frau Fröhlich, Frau Reifschneider, Herr Kirchner, Frau Horn, Herr Pfeffer, Herr Keim

## Bürger:

1

## Entschuldigt:

Karl Ventulett

## Tagesordnung:

- 21/154** Der Ortsvorsteher begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.
- 21/155** Es liegen keine Einwände gg. Niederschrift vor. Somit ist diese genehmigt.
- 21/156** Es wurde auf die Straßenabsenkung Lange Straße, vor Nr. 5, hingewiesen.  
Ferner wurde darauf hingewiesen, dass der Anschluss des Fuß-/Radwegs „Am Schanzengraben“ an den Fuß-/Radweg zwischen Oberau und Altstadt mittels der dortigen Rampe aufgrund ihrer zu hohen Steigung ungeeignet ist. Es wird um entsprechende Anpassung gebeten.
- 19/157** Ortsvorsteher Pflegshörl berichtete vom Treffen der Ortsbeiräte zum Thema Friedhöfe. Es handelt sich hierbei um eine Findungsgruppe welche sich grundsätzlich für eine einheitliche Gestaltung ausspricht. U. a. wurde angedacht, Röhren für bis zu vier Urnen in die Erde unter Bäumen einzulassen und bodengleich mit einer Steinplatte abzudecken (Urnenrasengräber). Hierzu werden weitere mögliche Standorte angefragt und in der nächsten Sitzung am 02.07.2024 besprochen.

**19/158** Der TOP wurde einstimmig vertragt.

**19/159** Folgende Punkte wurden i. R. d. Begehung festgestellt bzw. angefragt:

- Wie ist der Sachstand der neuen Außenanlage der Kita und wann wird diese eingeweiht?
- Am Parkplatz vor der Kita ist das Parken nur für Bedienstete gestattet. Dies sollte an die Öffnungszeiten der Kita angepasst werden.
- Für Altstadt gilt inzwischen eine Vorgartensatzung welche Schottergärten verbietet. Warum und von wem wurde vor der Feuerwehr ein solcher angelegt?
- Warum wurde „Beim Zehnmorgenfeld“ das Verbundpflaster nicht entfernt analog zum „Breiter Weg“?
- Allgemein wird ein Stau bei den Schnitt- und Mäharbeiten der gemeindlichen Grünflächen inkl. Spielplätze festgestellt welcher zügig aufgelöst werden sollte.
- In der „Töpferstraße“, vor Nr. 58, ist der Wildwuchs eines Bambus festzustellen (Höhe bereits 2,5-3m). Dieser sollte zeitnah entfernt werden, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern.
- In der „Töpferstraße“, ggüb. Nr. 41, sollte der eingewachsene Stromkasten freigeschnitten werden.
- In der „Töpferstraße“, vor Nr. 6a, ist eine Parkfläche mit einem Poller versehen. Ist diese Fläche öffentlich?
- In der „Lange Straße“, ggüb. Nr. 38, sollte die Freifläche gemäht werden.
- In der „Lange Straße“ ggüb. Nr. 21, sollte ein Mülleimer an der dortigen Bank angebracht werden.
- „Am Borngraben“, vor Nr. 9, sollten die Holzpalisaden durch Steinpalisaden ersetzt werden.

**19/160** Es wird gefragt, wann die letzte Überprüfung der Hydranten stattfand? Ferner wird darauf hingewiesen, vorhandene Hinweisschilder der Hydranten freizuschneiden bzw. fehlende zu ersetzen.

Termin der nächsten Sitzung in Form einer Ortsbegehung: 02.07.2024, 19 Uhr.

Oberau, den 30.06.2024

Gez.

Thomas Pflegshörl

(Ortsvorsteher)

Gez.

Christian Keim

(stellv. Schriftführer)